

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Online- und Präsenzveranstaltungen

§ 1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Teilnahme an Online- und Präsenzveranstaltungen, die vom Veranstalter angeboten werden. Sie regeln die Rechte und Pflichten der Teilnehmenden und des Veranstalters. Ergänzende oder abweichende Regelungen können sich aus den jeweiligen Veranstaltungsbeschreibungen ergeben.

Veranstalter:

Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse in Deutschland e.V.
c/o Sekretariat auf Zuruf | Op'n Knüll 10 | 25336 Elmshorn
Mail: buero@gle-d.de | Tel: +49 (0) 176 45746617

§ 2 Anmeldung und Vertragsschluss

1. Die Anmeldung zu einer Online-Veranstaltung erfolgt über das bereitgestellte Anmeldeformular oder die entsprechende Buchungsplattform.
2. Mit der Anmeldung geben die Teilnehmenden ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab. Der Vertrag kommt durch die Bestätigung des Veranstalters zustande, die per E-Mail erfolgt.
3. Der Veranstalter behält sich vor, Anmeldungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

§ 3 Teilnahmegebühr und Zahlungsbedingungen

1. Die Höhe der Teilnahmegebühr ergibt sich aus der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung.
2. Die Teilnahmegebühr ist nach Rechnungsstellung innerhalb der angegebenen Frist zu zahlen. Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist nur bei rechtzeitigem Zahlungseingang möglich. Liegen zwischen Buchung und Veranstaltungsdatum weniger als 10 Tage, ist der gesamte Betrag sofort fällig.
3. Bei Zahlungsverzug behält sich der Veranstalter das Recht vor, die Anmeldung zu stornieren.

§ 4 Leistungsumfang

1. Der Veranstalter bietet die Online-Veranstaltung in der in der Beschreibung angegebenen Form und zu den angegebenen Terminen an.
2. Technische Voraussetzungen, wie ein geeigneter Computer, stabile Internetverbindung, Webcam und Mikrofon, sind von den Teilnehmenden bereitzustellen.
3. Der Veranstalter haftet nicht für technische Probleme, die auf Seiten der Teilnehmenden auftreten.

§ 5 Stornierung, Rücktritt und Widerrufsrecht

1. Teilnehmende können ihre Anmeldung innerhalb der auf der jeweiligen Buchungsseite angegebenen Frist schriftlich stornieren. Je nach Zeitpunkt der Stornierung können

gestaffelte Stornogebühren anfallen, die ebenfalls in der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung aufgeführt sind. In diesem Fall kann eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden, sofern dies in der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung angegeben ist.

2. Bei einer Stornierung nach der genannten Frist oder Nichterscheinen zur Veranstaltung besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr.
3. Das gesetzliche Widerrufsrecht ist gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB ausgeschlossen, da die Veranstaltung an einem festen Termin stattfindet. Die Stornierungsbedingungen sind der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung zu entnehmen.
4. Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung aus wichtigem Grund (z. B. zu geringe Teilnehmerzahl, technische Störungen) abzusagen. In diesem Fall wird die Teilnahmegebühr vollständig erstattet.

§ 6 Nutzungsrechte und Aufzeichnungen

1. Die im Rahmen der Veranstaltung bereitgestellten Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe an Dritte oder Nutzung für andere Zwecke ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Veranstalters nicht gestattet.
2. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung aufzuzeichnen. Mit der Buchung der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, dass die Veranstaltung aufgezeichnet wird. Die Aufzeichnungen können intern verwendet, zur Nachbereitung bereitgestellt oder in anderen Formen veröffentlicht werden. Die Teilnehmenden werden über den Zweck und Umfang der Verwendung im Voraus informiert.

§ 7 Haftung

4. Für Präsenzveranstaltungen gilt: Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle, Verletzungen oder Schäden, die Teilnehmende während der Veranstaltung oder auf dem Weg zum Veranstaltungsort oder zurück erleiden, es sei denn, diese sind auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Veranstalters zurückzuführen. Teilnehmende sind selbst dafür verantwortlich, eine ausreichende Unfall- und Haftpflichtversicherung abzuschließen.

§ 8 Datenschutz

1. Der Veranstalter erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten der Teilnehmenden ausschließlich für die Abwicklung der Veranstaltung und unter Beachtung der geltenden Datenschutzvorschriften.
2. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur, soweit dies für die Durchführung der Veranstaltung erforderlich ist.
3. Weitere Informationen zum Datenschutz sind in der Datenschutzerklärung des Veranstalters einsehbar.

§ 9 Schlussbestimmungen

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
2. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.
3. Gerichtsstand ist der Sitz des Veranstalters, sofern gesetzlich zulässig.